

Hightech und die Geschichte Regensburgs

REGENSBURG. Mit Hightech will Regensburg in Zukunft seine Geschichte präsentieren. Die „Regensburg Experience“ soll die Qualitäten der Stadt als Denkmal des Mittelalters und heutigem Technologie-Standort in multimedialen Erlebniswelten verbinden. In der für 2006 geplanten Ausstellung „Der neue Blick auf das Mittelalter“ sollen Besucher etwa an nachgefilmten Sitzungen des Reichstags teilnehmen können. „Die Personen im Film sprechen den Besucher an und er bekommt das Gefühl, Teil der Szene zu sein“, sagt Projektleiter Julien Biere.

Touristen als Minnesänger

Ebenso könne jeder Tourist zum originalgetreuen Minnesänger werden. Gesungene Lieder werden aufgenommen und dann auf Mittelhochdeutsch wiedergegeben. Bereits nächstes Jahr will die „Regensburg Experience“ Besucher per SMS auf eine historische Schatzsucheschicken und so spielerisch Wissen über die Stadt vermitteln. Besitzer von Bluetooth-Handys werden zudem einen virtuellen Stadtführer auf dem Display empfangen können.